

SCHM feierte ein glänzendes Jubiläum

160 Gäste kamen zum 40-sten Geburtstag

Am Samstag, dem 10. November 2007 feierte unser Segelclub sein 40-jähriges Bestehen in den festlichen Räumen des „Welcome-Hotels“ direkt am See.

Rund 160 aktive und passive Seglerinnen und Segler waren unserer Einladung gefolgt und erschienen fast überpünktlich zur angesetzten Feier.

Nach dem Begrüßungscocktail eröffnete der gemischte Chor „Mixed Voices“ den festlichen Abend mit einem musikalischen Segeltörn von der Karibik nach Europa und zurück. Segelclub- und Chormitglied Michael Hammerschmidt moderierte das kleine Konzert, das mit Stücken wie „Sloop John B“, „Barbaran“ oder einem der schönsten Lieder aller Zeiten, dem Beatles-Song „Let it be“ den Beifall des Publikums und „Zugabe-Rufe“ geradezu herausforderte. Michael, das habt Ihr wirklich Klasse gemacht und war ein Einstieg in unsere Jubiläumsfeier, wie er gelungener nicht hätte sein können.

Anschließend begrüßte der Vorsitzende Heinz Dorgeist die erschienenen Gäste. In einem kurzen Gedenken erinnerte er an die Gott sei Dank erst wenigen verstorbenen Damen und Herren unseres Segelclubs. Nach seinen Begrüßungsworten richteten die erschienenen Vertreter der benachbarten und befreundeten Vereine vom Hennesee, Michael Kloeppenburg vom Ruderclub, Endor Sassenberg von der DLRG und Karl Schüllner vom Segelclub Enkhausen Grußworte an den Verein und überreichten ihre Präsente. In ihren Grußworten bedankten sie sich für das gute partnerschaftliche und freundschaftliche Verhältnis und wünschten dem SCH weiterhin alles Gute für die Zukunft.

Nach einer Fortsetzung des musikalischen Segeltörns durch „Mixed Voices“ hielt Schriftwart Franz-Josef Molitor eine 45-minütige Ruckschau auf die vergangenen 40 Jahre.

Er erinnerte noch einmal an die Vereinsgründung, den Bau der Steganlagen, den Bau des Clubhauses, an die vielen sportlichen und gesellschaftlichen Ereignisse und richtete vor allem auch Worte des Dankes an alle, die in den 40 Jahren zum Wohle des SCHM mitwirkten und es ermöglichten, dass sich der Verein heute so eindrucksvoll präsentieren kann.

Im Anschluß an den Festvortrag folgte das gemeinsame Abendessen, für das sich die Hotelküche die allergrößte Mühe gegeben hatte.

Gegen 22 Uhr startete Bernd Gödde seine Fotoschau und ließ nach den Worten des Festvortrages alte Bilder sprechen. Viel Gelächter, AHHH´s und Ohhh´s gab es da zu hören und immer wieder hörte man die Worte: „Weißt Du noch....?“

Nach dem offiziellen Programm blieben die Gäste, die aus allen Teilen Westfalens, teilweise schon im sehr hohen Alter ange-reist waren, noch für ein paar Stunden in gemütlicher Runde zusammen.

Einmütige Meinung aller: Eindrucksvoller, würdiger und schöner kann man ein Jubiläum nicht feiern.

Besonders erfreulich war auch, dass sehr viele Jugendliche an der Jubiläumsfeier teilgenommen haben.

In der sonntäglichen Nachbesprechung zeigte sich der Vorstand überaus zufrieden mit dem erzielten Ergebnis der Jubiläumsfeier und möchte sich bei allen, die am Jubiläum mitgewirkt oder teilgenommen haben auf diesem Wege ganz, ganz herzlich bedanken.

fjm

P.S.: Der von Franz-Josef Molitor gehaltene Festvortrag sowie viele, viele Bilder gibt es demnächst auf unserer Homepage, deshalb immer mal wieder reinschauen!



Vorsitzender Heinz Dorgeist bei der Begrüßung.



Schriftwart Franz-Josef Molitor bei seinem Festvortrag.



Die erschienenen Gründungsmitglieder Reinhold Kaiser, Mathias Hüser, Hanno Feldmann, Pit Pielsticker, Hanns Bollmann und Armin Schneider.



Der gemischte Chor „Mixed Voices“ bei seinem hervorragenden musikalischen Segeltörn von der Karibi nach Europa und zurück!



Der amtierende Vorstand im Jubiläumsjahr: Schriftwart Franz-Josef Molitor, Kassenwart Detlef Schulte, Arbeitskartenwart Werner Rüden, 2. Vorsitzender Josef Bitter, Hafenmeister Josef Senge, Jugendsprecherin Anne Schwonzen, Hauswart Bernd Gödde, Kranmeister Reiner Hinzmann, Segelwart Karl Müller, Vorsitzender Heinz Dorgeist und Jugendsprecher Frederik Kindel.